

Hallo,

ich habe bereits am 28.02.2011 einen neuen Thread aufgemacht. In diesem Beitrag habe ich meinen Leidensweg bezüglich meines HA geschildert. Wen es interessiert und sich im Vorfeld bereits informieren möchte bitte lesen. Auf jeden Fall nehme ich seit Februar 2011 Trichosense als Lösung zum auf die Kopfhaut auftragen und das Shampoo. Leider mit wenig Erfolg. Am Anfang ist eine Besserung eingetreten aber dies hielt nicht lange an. Mittlerweile fallen die Haare immer mehr aus. Und ich weis nicht mehr wirklich was ich noch machen soll. Ich war wieder bei der Hautärztin sie hat gesagt ich soll nochmal in die Hautklinik nach München in die Haarsprechstunde zu Prof. Dr. Wolff. Das hat mir aber auch nicht wirklich was gebracht. Die Ärztin meinte nur erst mal Trichosense aufbrauchen und dann wenn immer noch nicht besser mit Regaine Foam anfangen. Wir haben nochmal ein Blutbild machen lassen. Es wurde festgestellt, dass ich Vitamin B12 Mangel habe. Dies nehme ich nun seit 3 Wochen in Tablettenform. Vor 4 Wochen hatte ich eine Vollnarkose wegen einer O.P. an der rechten Brust (Knoten). Seit gestern fallen die Haare riesig aus. Und da sie eh schon ziemlich ausgedünnt sind vor allem an den Seiten ist das nun ein echter Schock. Auch war ich bei einer Heilpraktikerin in Ottobrunn in Behandlung aber außer dass ich 750 Euro ausgegeben habe hat sich an meinem HA nichts geändert. Wir haben Ausleitungen gemacht Bioresonanztherapien etc. Das einzige was toll war, war das Aloeveraspray gegen den starken Juckreiz. Das sprühe ich mir immer auf die Kopfhaut wenns mal wieder tierisch juckt. Ansonsten nehme ich noch Eisen, Zink, Kieselerdekapseln und B12 Tabletten s.o. Am Freitag habe ich wieder einen Termin bei einem Heilpraktiker in Bad Tölz er soll sehr gut sein. Mal gucken. Vielleicht hat die eine oder andere eine Idee was ich nun noch machen könnte. Das wäre toll. Übrigens den Beitrag von Gretchen bezüglich der TV-Sendung zum Thema HA fand ich super, genau das ist so wie ich mich momentan fühle. Ich habe mir bereits eine Perücke gekauft. Manchmal hatte ich so das Gefühl ich müsste die Haare abrasieren, dass es wieder besser wird. Weil meine Kopfhaut sehr stark gejuckt hat. Heute geht es mir einfach nicht so gut. Keine Ahnung wieso meine doofen Haar so einen großen Stellenwert in meinem Leben eingenommen haben. Ganz schön lange geworden würde mich über Antworten sehr freuen. Liebe Grüße aus dem verregneten Pliening

Sonja

---